

Germany-Hamm: Sound or visual signalling apparatus

OJ S 132/2022 12/07/2022

Contract award notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz

Postal address: Hafenstr. 45

Town: Hamm

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Postal code: 59067

Country: Germany

E-mail: submission@stadt.hamm.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.hamm.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Lieferung von digitalen alphanumerischen Funkmeldeempfängern, Programmiereinheiten inkl. Zubehör und der Programmierlösung an die Feuerwehr der Stadt Hamm

Reference number: VgV/EU/21/027

II.1.2. Main CPV code

31620000 Sound or visual signalling apparatus

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Die Stadt Hamm schreibt für die Feuerwehr der Stadt Hamm (Auftraggeber) die Lieferung von digitalen alphanumerischen Funkmeldeempfängern und Programmiereinheiten inkl. Zubehör sowie die Programmierlösung europaweit aus.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 239 495,80 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

31000000 Electrical machinery, apparatus, equipment and consumables; lighting, 31600000 Electrical equipment and apparatus, 35000000 Security, fire-fighting, police and defence equipment, 35800000 Individual and support equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA54 Hamm, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Amt für Brandschutz, Rettungsdienst und Zivilschutz
Hafenstr. 45 59067 Hamm

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Hamm schreibt für die Feuerwehr der Stadt Hamm (Auftraggeber) die Lieferung von digitalen alphanumerischen Funkmeldeempfängern und Programmiereinheiten inkl. Zubehör sowie die Programmierlösung europaweit aus.

Die Stadt Hamm verfügt über ein eigenes digitales Alarmierungsnetz, welches gemäß der Technischen Richtlinie der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (TR-BOS) digitale Alarmierung aufgebaut ist. Das Alarmierungsnetz umfasst die vollständige Infrastruktur einschließlich der digitalen Alarmgeber (DAG) und der digitalen Alarmumsetzer (DAU).

Das Alarmierungsnetz dient der Alarmierung sämtlicher Einsatzkräfte aus den Bereichen Rettungsdienst, Brandschutz und Katastrophenschutz.

Die Stadt Hamm beabsichtigt einen Austausch der kompletten digitalen Meldeempfänger bei Weiternutzung der vorhandenen Alarmierungsinfrastruktur der Selectric Nachrichtensysteme GmbH.

Die Funkmeldeempfänger müssen mit der bestehenden Infrastruktur auf Basis des offenen Standards BOSKrypt (<http://www.boskrypt.de/>) verschlüsselungsfähig sein.

Der Einsatz der Funkmeldeempfänger geschieht in einem sicherheitsrelevanten Bereich, so dass eine technische Nutzung unterschiedlicher Hersteller und Fabrikate zwar technisch möglich ist, allerdings auf Grund des Risikopotentials ausgeschlossen ist, da die Meldeempfänger ein zentrales Element der Alarmierung von Einsatzkräften darstellen.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Qualität der angebotenen Funkmeldeempfänger / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Qualität der angebotenen Programmierlösung / Weighting: 20

Quality criterion - Name: Garantie und Verfügbarkeit / Weighting: 10

Price - Weighting: 50

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Die im Leistungsverzeichnis als "Optionale Positionen" gekennzeichneten Positionen sind beispielsweise an der Positionskennzeichnung "O.1, O.2, etc." zu erkennen. Der Preis ist nicht in den Gesamtpreis einzurechnen. Eine Abnahmeverpflichtung besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Die Anlieferung beim Auftraggeber soll spätestens innerhalb von 14 Kalendertagen nach Auftragserteilung erfolgen.

Die tatsächliche Lieferzeit ist im Leistungsverzeichnis verbindlich anzugeben.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 211-551118](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Funkmeldeempfänger

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

29/03/2022

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 3

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: EuroBOS GmbH

Postal address: Maastrichter Ring 17

Town: Koblenz

NUTS code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt

Postal code: 56072

Country: Germany

E-mail: info@eurobos.de
Telephone: +49 261-9423552
Fax: +49 261-9423561
Internet address: <http://www.eurobos.de>
The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Initial estimated total value of the contract/lot: 239 495,80 EUR
Total value of the contract/lot: 160 000,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- (1) Mit dem Angebot einzureichen:
 - (1.1) Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen gem. §§ 123 und 124 GWB haben die Bieter mit dem Angebot eine entsprechende Eigenerklärung nach Vordruck abzugeben.
 - (1.2) Bei der Bildung von Bietergemeinschaften ist:
 - (1.2.1) die Bietergemeinschaftserklärung (Vordruck) vorzulegen
 - (1.2.2) für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist eine unterzeichnete Eigenerklärung des Bieters zu Ausschlussgründen einzureichen
 - (1.3) Bei Eignungsleihe ist eine unterzeichnete Eigenerklärung des Bieters zu Ausschlussgründen einzureichen
 - (1.4) Vordruck "Angebot"
 - (1.5) Leistungsverzeichnis (Vordruck)
 - (1.6) Ggf. Anlage mit Erläuterungen zum Angebot
 - (1.7) Ggf. Nachweis zur Gleichwertigkeit
 - (1.8) Technische Datenblätter
 - (1.9) Konformitätserklärung
- (2) Auf besondere Anforderung (innerhalb von 6 Kalendertagen) hin vorzulegen sind folgende Nachweise:
 - (2.1) Bei Nachunternehmereinsatz: Angaben gem. Vordruck "Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen"
 - (2.2) Nachweis TR-BOS
 - (2.3) Nachweis der Empfindlichkeit
 - (2.4) Erläuterungen zu den angebotenen verlängerten Garantiezeiten, Gewährleistungsumfang und der Wartungsintervalle
- (3) Die Stadt Hamm behält sich die Nachforderung nicht vorgelegter Erklärungen und Nachweise gemäß § 56 VgV vor. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb der jeweiligen Nachreichungsfrist (von 6 bzw. 10 Kalendertagen nach Anforderung) eingereicht, wird das Angebot von der weiteren Wertung ausgeschlossen.
Für den Zeitpunkt der Anforderung durch den Auftraggeber ist maßgeblich das Datum der Versendung per Telefax bzw. der dokumentierten Kommunikation über das Bietertool des Vergabemarktplatzes Nordrhein-Westfalen -www.evergabe.nrw.de-.
(4) Die gesamte Kommunikation im Vergabeverfahren hat vorzugsweise über den Vergabemarktplatz zu erfolgen. Nach Ablauf der Angebotsfrist behält sich die Stadt Hamm einen Wechsel der Kommunikationsart (z.B. per Fax, Mail) vor.

- (5) Im Falle einer Absage übermitteln sie bitte den zur Verfügung gestellten Vordruck "Absage" über das Modul "Kommunikation" in diesem Projektraum.
- (6) Folgende Unterlagen müssen nicht mit dem Angebot eingereicht werden:
- (6.1) Leistungsbeschreibung
 - (6.2) Bewerbungsbedingungen
 - (6.3) Zusätzliche Vertragsbedingungen
 - (6.4) Wichtige Hinweise zur Angebotsabgabe
 - (6.5) Informationsblatt DSGVO
 - (6.6) Bewertungsmatrix
- Bekanntmachungs-ID: CXPSYDDD4LD

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet address: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Gemäß § 160 GWB leitet die Vergabekammer ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriftengeltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

Der Antrag ist unzulässig, soweit

- der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

§ 160 Abs. 3 Satz 1 GWB gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Str. 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: +49 2514111691

Fax: +49 2514112165

Internet address: http://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

07/07/2022